

Durchführungsbestimmungen und Regelhinweise zum Spielbetrieb des 42. Hobby-Handballturniers 2018 in Garrel

- Es gelten die Handballregeln des DHB
- Die Spiele (Spielrunden) werden am Turnierwagen über die Lautsprecherdurchsage zentral an- und abgepfiffen
- Halbzeitpfiff + Seitenwechsel: Die Spielzeit wird ohne Halbzeitpfiff und Seitenwechsel durchgeführt.
- Spielzeit: Die genaue Spielzeit wird am Turniertag bekannt gegeben.
- Es gibt kein Time-Out oder Team-Time-Out.
Dem SR ist es jedoch vorbehalten, in dringenden Fällen, die Time-Out-Regel anzuwenden.
- Die Benutzung von Stollenschuhen ist nicht erlaubt (Verletzungsgefahr)
- Das Hobbyturnier ist in zwei Spielklassen aufgeteilt: Profis und Amateure.
In der Klasse Profis dürfen **zwei** Spieler gleichzeitig auf dem Feld spielen, die unter die Kategorie Profi fallen.
In der Kategorie Amateure dürfen keine Profis eingesetzt werden.
Unter die Kategorie Profi fallen alle männlichen Spieler zwischen **16** und **39** Jahren, die in der letzten Saison am regulären Punktspielbetrieb teilgenommen haben. Weibliche Spieler fallen nicht unter die Kategorie Profi.
- Ballgröße: Die Mannschaften verständigen sich vor jedem Spiel mit dem SR darüber, ob mit einem Ball der Größe 2 oder 3 gespielt wird.
Das letzte Entscheidungsrecht hat der Schiedsrichter.
- Alkoholkonsum: Jede Mannschaft sollte sich im Klaren darüber sein, dass bei diesem Hobbyturnier Sport und Spaß für alle Beteiligten im Vordergrund stehen. Übermäßiger und unkontrollierter Alkoholkonsum führt dabei nicht zu diesem Ergebnis. Aus diesem Grund behält sich die Spielleitung das Recht vor, stark alkoholisierte Spieler oder auch Mannschaften vom Turnier auszuschließen.
Es gilt das Motto: Erst spielen, dann feiern!
- Zeitstrafen: Wie im regulären Spielbetrieb auch sind die Schiedsrichter berechtigt Spieler mit einer 2min Zeitstrafe hinauszustellen
- Regel: Eine Rote Karte führt zur Disqualifikation für das laufende Spiel. Für das nächste Spiel ist der hinausgestellte Spieler wieder zum Einsatz berechtigt. Bei grobem Foulspiel oder unsportlichem Verhalten erfolgt eine Meldung des Schiedsrichters an die Spielleitung. In diesem Fall behält sich die Spielleitung das Recht vor, einzelne Spieler vom Turnier auszuschließen.

Änderungen vorbehalten!

Die Spielleitung Hobbyturnier